

# Clearingstelle für nicht krankenversicherte Menschen



# Kontaktmöglichkeit



Lehrter Straße 68  
10557 Berlin am Hauptbahnhof

Empfang: 030 690 33 5972  
clearingstelle@berliner-stadtmission.de

Koordination: 030 690 33 5971  
zwirner@berliner-stadtmission.de

<https://www.berliner-stadtmission.de/clearingstelle>

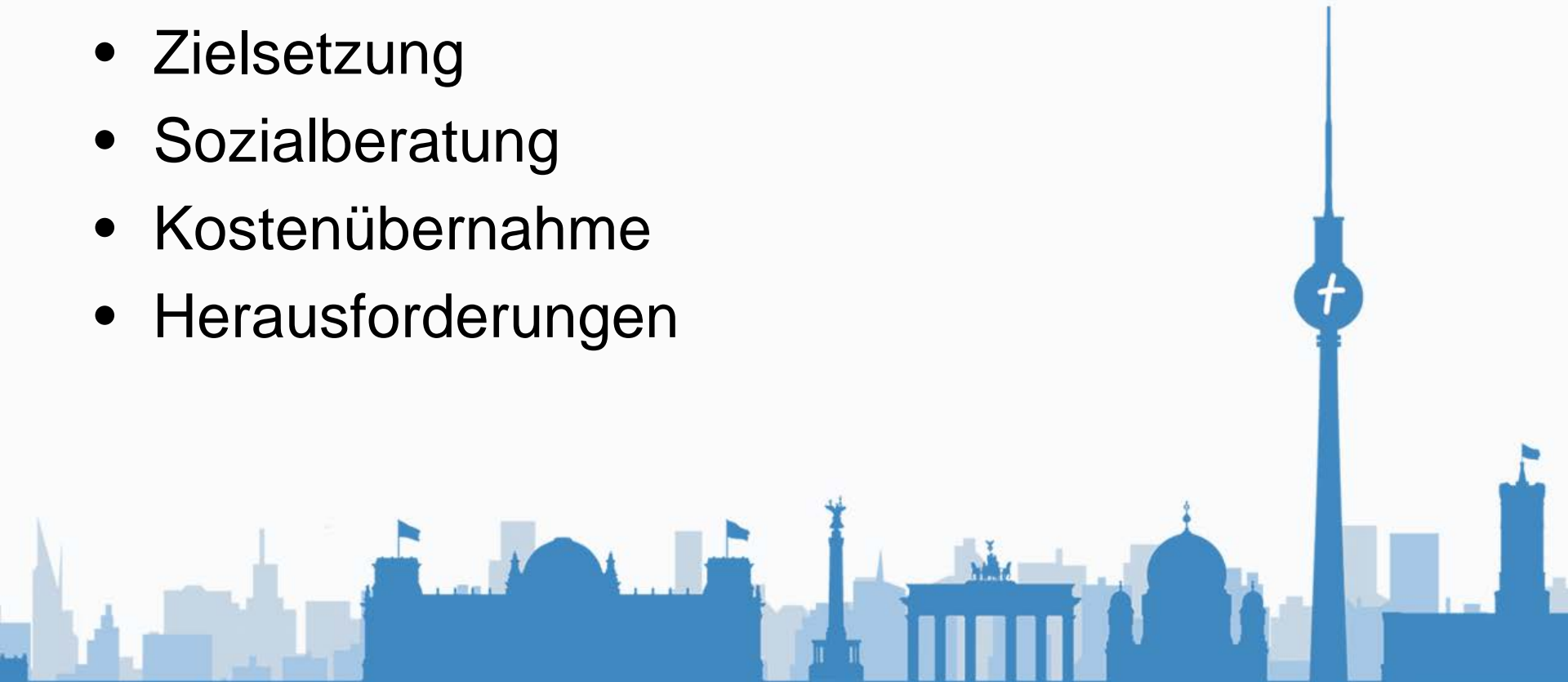
gefördert durch:

Senatsverwaltung  
für Gesundheit, Pflege  
und Gleichstellung

**be** Berlin

# Inhalt

- Ausgangslage
- Struktur der Clearingstelle
- Zielsetzung
- Sozialberatung
- Kostenübernahme
- Herausforderungen





# Ausgangslage

Ca. 60.000 Menschen ohne  
ausreichenden  
Krankenversicherungsschutz in  
Berlin

- Ohne rechtl. Aufenthaltsstatus, EU-Bürger, Drittstaatler, Selbständige, Studierende, Rentner
- Clearingstelle seit September 2018  
(Projektförderung über  
Senatsverwaltung für Gesundheit,  
Pflege, Gleichstellung)

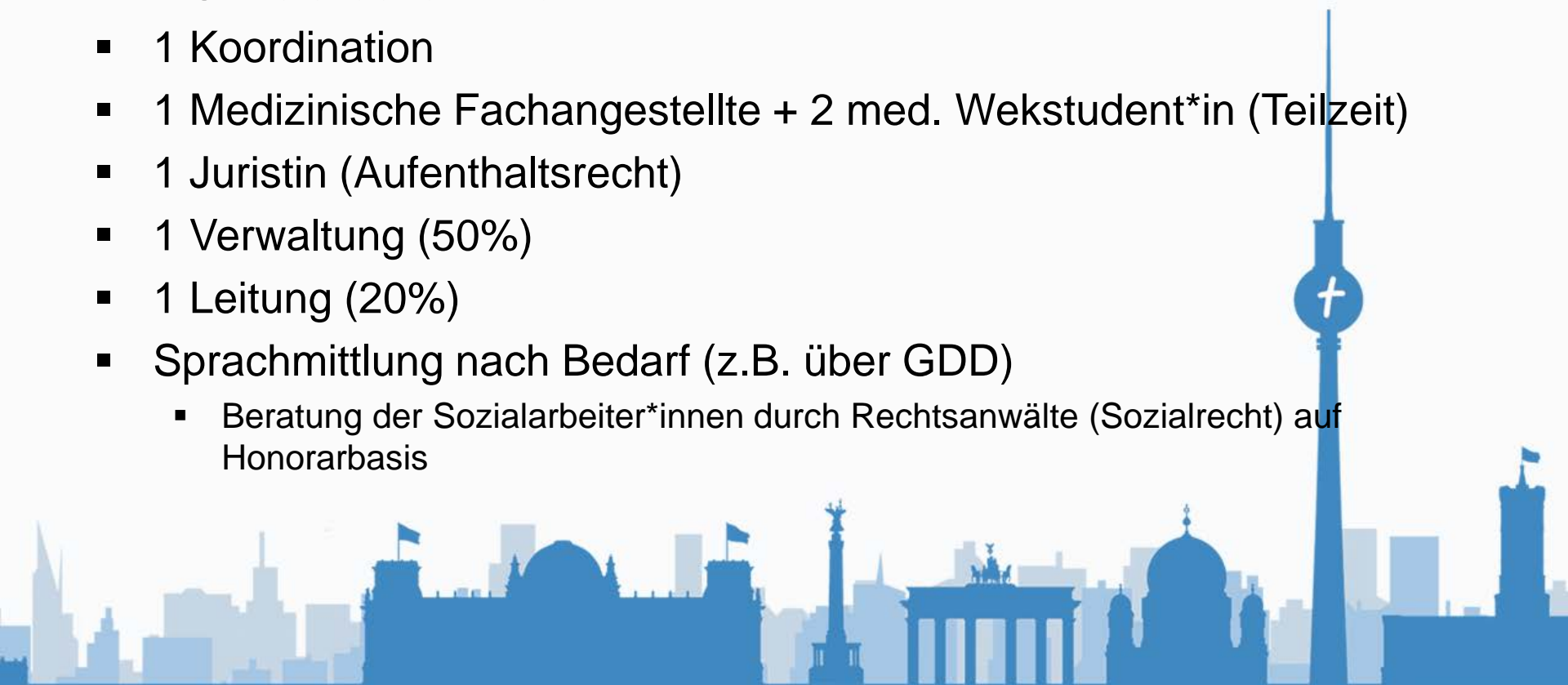




# Struktur der Clearingstelle

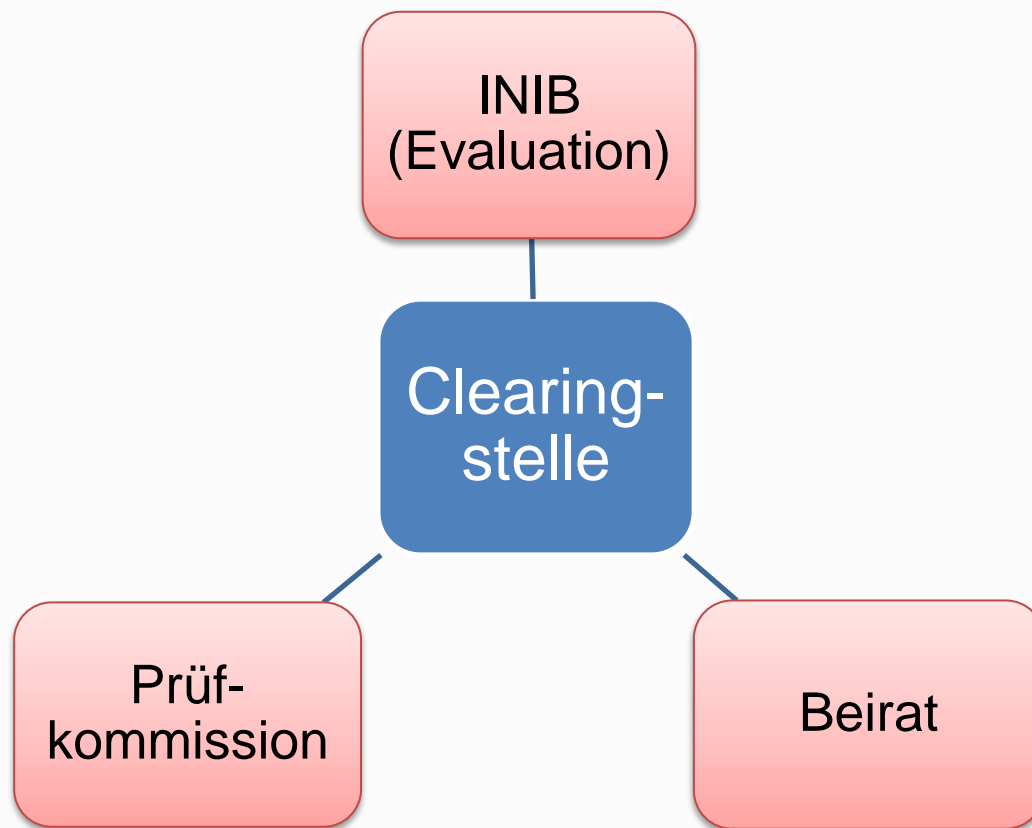
2019: 1,5 Mio € Fördermittel (50% Betrieb, 50% für medizinische Behandlung)

- 4 Sozialarbeiter\*innen
- 1 Koordination
- 1 Medizinische Fachangestellte + 2 med. Wekstudent\*in (Teilzeit)
- 1 Juristin (Aufenthaltsrecht)
- 1 Verwaltung (50%)
- 1 Leitung (20%)
- Sprachmittlung nach Bedarf (z.B. über GDD)
  - Beratung der Sozialarbeiter\*innen durch Rechtsanwälte (Sozialrecht) auf Honorarbasis





# Struktur der Clearingstelle





# Zielsetzung

## 1. Integration in die Regelversorgung (Krankenversicherung)

Sozialberatung +  
Aufenthaltsberatung  
für Menschen ohne  
Krankenversicherung  
und/oder ohne legalen  
Aufenthaltsstatus

Voraussetzung:

- Lebensmittelpunkt  
Berlin



## 2. Kostenübernahme für medizinische Behandlungen (anonymer Krankenschein)

Für Menschen, die faktisch  
keinen Zugang zum  
Regelsystem haben

Voraussetzungen:

- Lebensmittelpunkt  
Berlin
- Bedürftigkeit
- Kein „Rückkehrwille“

# Sozialberatung

- Klärung der aktuellen Situation. Beratung zu Versicherungsmöglichkeiten oder anderweitiger Gesundheitsversorgung (AsylbL, SGB XII, SGB VIII)
- Begleitung im Prozess bis zur Herstellung einer Krankenversicherung oder anderweitigen Gesundheitsversorgung
- Verweisberatung bzgl. Wohnungslosigkeit, Jobsuche etc.
- Unterstützung bei Anträgen und Schriftverkehr mit der Krankenversicherung
- Telefonische Beratungen für Einrichtungen
- Seit August 2019: Aufenthaltsberatung mit Ziel der Herstellung einer Krankenversicherung oder anderweitigen Gesundheitsversorgung



# Sozialberatung

Beratungszeitraum 01.01.2019 bis  
30.09.2019

1282 Beratungen  
561 Klient\*innen

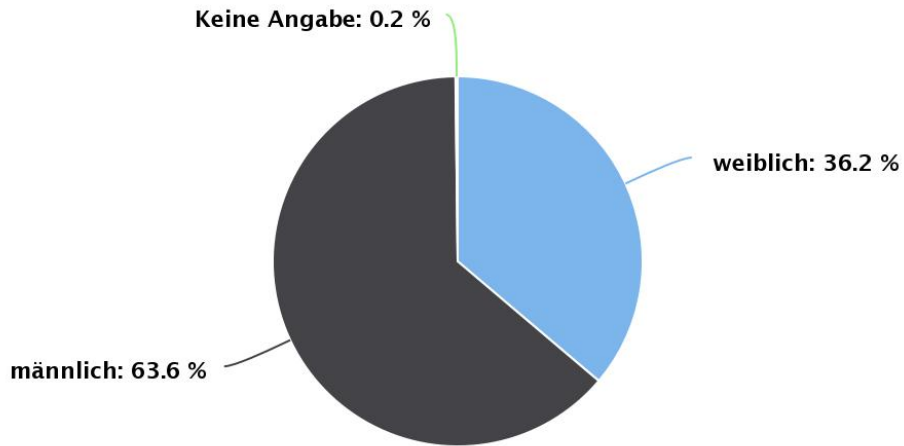
Ca. 50% ohne  
Krankenversicherung

Telefonberatungen  
mit öffentlichen  
Stellen + karitativen  
Einrichtungen

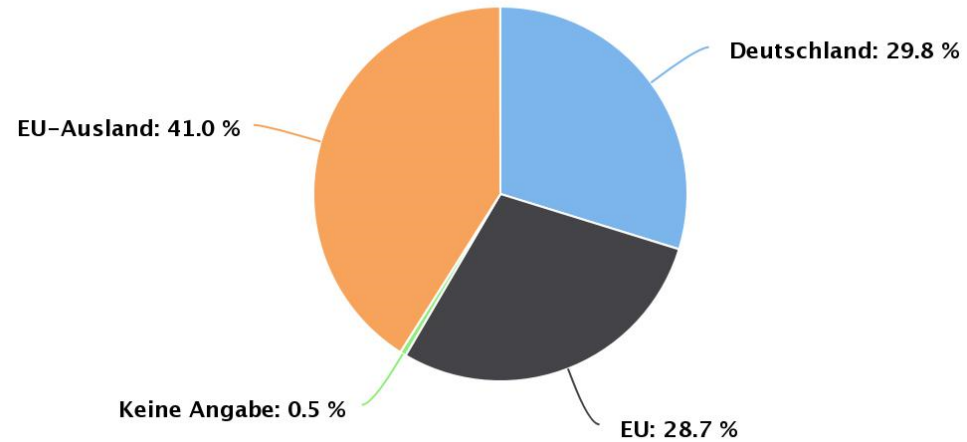
# Sozialberatung

Zeitraum 1.1.2019-30.9.2019

Geschlechterverteilung



Zielgruppe





# Sozialberatung

	Januar 2019	Februar 2019	März 2019	April 2019	Mai 2019	Juni 2019	Juli 2019	August 2019 (bis 15.08.)	GESAMT
<b>Anzahl der Beratungen</b>	68	83	86	82	85	195	213	128	1.046
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	55	59	70	62	55	103	121	92	670
<b>Ohne Krankenversicherung</b>	53% (29)	42% (25)	44% (31)	37% (23)	42% (23)	65% (67)	66% (80)	58% (84)	362
<b>Wohnungslos - ohne festen Wohnsitz</b>	15% (8)	19% (11)	18% (13)	21% (13)	27% (15)	31% (32)	38% (46)	43% (66)	186
<b>Obdachlos</b>	20% (11)	10% (6)	23% (16)	11% (7)	16% (9)	22% (23)	17% (21)	16% (23)	116



# Kostenübernahme

- Kooperationsverträge mit Krankenhäusern und niedergelassenen (Fach-)Ärzt\*innen, Berliner Apotheker Verein, Labor
- Langfristig: Kooperation mit Kassenärztliche Vereinigung Berlin gewünscht
- Abrechnung 1,0-facher Satz GOÄ/DRG
- Leistungsumfang §§4 und 6 AsylbLG, Berliner Interpretation

# Kostenübernahme

- Kostenübernahme auf Behandlungsanlass und Kostenrahmen begrenzt (bei chronischer Erkrankung Quartals-Kostenübernahme bis 10.000€ möglich)
- Bei notwendiger Behandlung über 10.000€ entscheidet Prüfkommision über Freigabe der Mittel



# Kostenübernahmen

Zeitraum 30.05.2019-18.10.2019

Ca. 37 stationäre  
Kostenübernahmen

Ca. 250 ambulante  
Kostenübernahmen

3 Fälle für die  
Prüfkommission  
(Behandlungskosten >  
10.000€)



# Herausforderungen

- Projektcharakter und begrenzte Mittel
- Keine genaue Datenlage
- Datenschutz und Dokumentation
- Niederschwelligkeit und Zugangshürden
- Fehlende Fachrichtungen und Wartezeiten
- Sprachmittlung und Verständigung
- Komplexe Fallkonstellationen und umfassender Hilfebedarf

# Fragen?

